

## Band XI., Nr. 5481, Seite 403

*Kuno, Albrecht und Konrad von Stöffeln versprechen dem Grafen Eberhard von Württemberg Gewährung des Verkaufs ihrer Burg Stöffeln und der Stadt Gönningen.*

Nürtingen, 1300. Mai 26.

Wir Cüne Albreht und Cünrat die edeln lüte von Stoffeln verjehen und tiün kunt an disem brieve, daz wir unser burg Stoffeln und Ginningen die stät dar under und als daz güt daz in dem köffe benemmet ist, als an anderen brieven die dar uber geben sint geschriben stat, han gelopt ze versprechenne und ze verstänne ane allen unsern schaden unserm herren graven Eberhart von Wirtenberg und sinen erben an allen den steten inner landes, da ers von uns vordert an geriht und ane geriht, swenne wirs von in ermant werden. Wir suln im ouch mit dem güt tiün an lihen ze lehen an selbe tragenne an uf gebenne aigenlich jar und tag, swie ers erdenken kan, als hie vor geschriben ist. Diz haben wir gesworn uf den hailigen und zû uns durch grozzer sicherhait gesezzet den ersamen herren graven Götzen von Thuwingen, Rumpolten von Grifenstain, hern Cünraten von Eschesteten, hern Cudisen von Urach, hern Heinrichen Späten, hern Ulrichen Späten den voigt von Urach ritter, Diemen den Herter von Tusselingen und Swângern von Liehetenstain ze burgen unverschaidenlich mit sölchem gedinge, daz unser vor genant herre von Wirtenberg und wir die von Stoffeln mit im ainmüteclich dar uber haben genomen den vor genanten herren graven Götzen von Thuwingen hern Cünraten von Gundelvingen und herzogen Heinrichen von Urselingen, swenne die drie sagent oder der mer tail, daz wir die gelubde diu hie vor geschriben ist nit volle vûrn, so suln die vor genanten burgen laisten ze Ezzelingen oder ze Rutelingen, swenne sie dar urnbe gemant werdent nach rechter giselschaft, unze wir daz vollevûrn. Und swenne dez jar und tag enwec kumet, so sin wir und unser burgen ledic. Geschâhe daz daz inner jar und tag der drier vor genanten schidelute ainer ab gienge, so suln die andern zwien uf ir et ainn andern zû in nemen der sie güt duncket in dem selben gedinge. Ze ainem urkunde dirre vor geschribenne rede han wir die vor genanten von Stoffeln unseriu insigel ze unsers herren graven Eberhart von Wirtenberc und zû der vor schribenne schidelute insigeln gehencket an disen brief.<br> <br> Der selbe brief wart geben ze Niurtingen, do man zalt von gotes geburt driuzehen hundert jar, an dem nahsten durnstage nach sant Urbans tage.

## II

Der Textabdruck folgt dem Original.<br> <br> Das erste Siegel, das des Grafen Eberhard von Württemberg, fehlt und war, wie die Siegelstreifen zeigen, wohl nie angebracht. 2) Das runde Siegel des Kuno von Stöffeln, 44 mm: Im Schild ein aufgerichteter, rechts gewendeter Löwe; Umschrift: . . CVNONIS . NOBILIS . DE . STOPHELN. 3) Das runde Siegel des Albert von Stöffeln, 38 mm., wie 2); Umschrift: . . . S • ALBERTI • NOBILIS. . . 4) Das runde Siegel des Konrad von Stöffeln, 34 mm, wie 2); Umschrift: + . S . CVNRADI . DE . STOFILN. Für die Siegel der drei Schiedleute, für die zwischen 1) und 2) ein Raum ausgespart ist, sind nicht einmal Einschnitte im Pergament vorhanden.

## Überlieferung und Publikationen

**Lagerort:**

HStA Stuttgart

**Signatur/Titel des Originals:**

A 601 U 148

## Weitere Angaben

**Sprache:**

Deutsch

**Ausstellungsort:**

Nürtingen

**Aussteller:**

Kuno; von Stöffeln Albrecht; von Stöffeln Konrad; von Stöffeln

**Ortsindex:**

(Burg) Württemberg Wüstung (21519)<br> (Burg) Württemberg, Stuttgart, S, W<br> Bad Urach Wohnplatz (15999)<br> Bad Urach, RT<br> Dußlingen Wohnplatz (16108)<br> Dußlingen, Tü<br> Ehestetten Wohnplatz (15866)<br> Ehestetten, Hayingen, RT<br> Esslingen am Neckar Wohnplatz (331)<br> Esslingen am Neckar, ES<br> Greifenstein Wüstung (23747)<br> Greifenstein, Lichtenstein, RT, W<br> Gundelfingen Wohnplatz (15913)<br> Gundelfingen, Münsingen, RT<br> Gönningen : Reutlingen RT<br> Gönningen Wohnplatz (15973)<br> Gönningen, Reutlingen, RT<br> Irslingen Wohnplatz (12241)<br> Irslingen, Dietingen, RW<br> Nürtingen Wohnplatz (421)<br> Nürtingen, ES<br> Reutlingen Wohnplatz (15981)<br> Reutlingen, RT<br> Schloss Lichtenstein : Honau, Lichtenstein RT<br> Schloss Lichtenstein Wohnplatz (16083)<br> Tübingen Wohnplatz (16214)<br> Tübingen, Tü